



Auf der Suche nach Arbeit ohne Grenzen ...



Sie haben engen Kontakt zu den Menschen und den Mitarbeitern in Ihrem Team.

© Tomas Van Houtryve



© Eric Miller



© Andrew Stern

Wir suchen:

Ärzte, Chirurgen, Anästhesisten, Gesundheits- und Krankenpfleger, Hebammen, medizinische Laboranten, Psychologen, Ernährungswissenschaftler, Logistiker, Techniker und Finanzfachkräfte.

Wir bieten:

- ▶ Aufgaben, die Sie fordern
- ▶ Erlebnisse, die Sie bereichern
- ▶ Teams, die Sie erwarten
- ▶ Perspektiven, die sich eröffnen

Médecins Sans Frontières /ÄRZTE OHNE GRENZEN

ÄRZTE OHNE GRENZEN ist eine medizinische Nothilfeorganisation, die 1971 von einer Gruppe junger Ärzte und Journalisten in Paris gegründet wurde. Ihre Vision: von Kriegen oder Naturkatastrophen betroffenen Menschen schnell und über nationale Grenzen hinweg medizinisch zu helfen. Heute hat die Organisation Sektionen in 19 Ländern. Ihre Arbeit wird zum überwiegenden Teil aus privaten Spenden finanziert. Neben der medizinischen Nothilfe in Kriegs- und Konfliktgebieten hat es sich **ÄRZTE OHNE GRENZEN** zur Aufgabe gemacht, schwere Menschenrechtsverletzungen und Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht anzuprangern.

Arbeiten und Leben im Team

Jährlich entsendet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** rund 3.800 internationale Mitarbeiter in Projekte in etwa 70 Ländern weltweit, wo sie eng mit nationalen Kollegen zusammenarbeiten. Die Einsatzorte und Aufgaben sind unterschiedlich, allen freiwilligen Helfern ist jedoch eines gemein: Sie engagieren sich für Menschen in Not und übernehmen Verantwortung – und das bei anstrengenden Arbeitstagen, wenig Urlaub und geringer Bezahlung.

Als Teammitglied arbeiten Sie mit Kollegen unterschiedlicher Nationalitäten und verschiedener Berufsgruppen. Manchmal sind Sie die einzige Fachkraft auf Ihrem Gebiet.

Sie verständigen sich auf Englisch, Französisch oder Spanisch und leben gemeinsam mit den anderen Mitarbeitern auf engem Raum. Eine gehörige Portion Idealismus, gesunder Menschenverstand und die Fähigkeit zu offener Kommunikation sind daher wichtig für eine gelungene Zeit im Team.



Die Charta von ÄRZTE OHNE GRENZEN

ÄRZTE OHNE GRENZEN ist eine private internationale Organisation. Die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Ärzte und Pflegekräfte, aber auch Vertreter zahlreicher anderer Berufe unterstützen aktiv die Arbeit.

Alle Mitarbeiter verpflichten sich auf folgende Grundsätze:

- ▶ ÄRZTE OHNE GRENZEN hilft Menschen in Not, Opfern von natürlich verursachten oder von Menschen geschaffenen Katastrophen sowie von bewaffneten Konflikten, ohne Diskriminierung und ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, religiösen oder politischen Überzeugung.
- ▶ Im Namen der universellen medizinischen Ethik und des Rechts auf humanitäre Hilfe arbeitet ÄRZTE OHNE GRENZEN neutral und unparteiisch und fordert völlige und ungehinderte Freiheit bei der Ausübung ihrer Tätigkeit.
- ▶ Die Mitarbeiter von ÄRZTE OHNE GRENZEN verpflichten sich, die ethischen Grundsätze ihres Berufsstandes zu respektieren und völlige Unabhängigkeit von jeglicher politischen, wirtschaftlichen oder religiösen Macht zu bewahren.
- ▶ Als Freiwillige sind sich die Mitarbeiter von ÄRZTE OHNE GRENZEN der Risiken und Gefahren ihrer Einsätze bewusst und haben nicht das Recht, für sich und ihre Angehörigen Entschädigungen zu verlangen, außer denjenigen, die ÄRZTE OHNE GRENZEN zu leisten imstande ist.

Die Aufgaben können vielfältig sein

- ▶ Basisgesundheitsversorgung
- ▶ Programme für unterernährte Kinder
- ▶ Aufbau von Gesundheitszentren
- ▶ Errichten von Wasser- und Sanitäreinrichtungen
- ▶ Impfkampagnen
- ▶ psychosoziale Unterstützung
- ▶ Mutter- und Kind-Versorgung
- ▶ Notfallchirurgie
- ▶ Verteilen von Hilfsgütern
- ▶ Ausbildung nationaler Mitarbeiter
- ▶ spezifische Behandlungsprogramme für Krankheiten wie HIV/Aids, Tuberkulose oder die Schlafkrankheit

So kommen Sie ins Projekt

- 1 Wenn Sie über eine passende Ausbildung und Berufserfahrung verfügen, englisch sprechen, bereits so genannte Entwicklungsländer kennen gelernt haben, ausgesprochen teamfähig sind und sich engagieren wollen, sollten Sie sich bewerben. Für Ihren Projekteinsatz müssen Sie je nach Berufsgruppe außerdem sechs bis zwölf Monate Zeit einplanen.
- 2 Unser Bewerbungsformular finden Sie im Internet. Idealerweise bewerben Sie sich vier bis sechs Monate, bevor Sie verfügbar sind.
- 3 In einem ausführlichen Bewerbungsgespräch werden wir unter anderem über Ihre fachliche Qualifikation, Ihre Motivation und Ihre Belastbarkeit sprechen.
- 4 Können sich anschließend beide Seiten eine Zusammenarbeit vorstellen, werden Sie in den Kandidatenpool aufgenommen.
- 5 Aus diesem Pool vermitteln wir Sie entsprechend Ihrer zeitlichen Verfügbarkeit und Ihrer Qualifikation in ein passendes Projekt. Der Zeitpunkt und das Land Ihres Einsatzes richten sich jeweils nach dem aktuellen Bedarf vor Ort. Deshalb kann es einige Tage, manchmal aber auch mehrere Wochen dauern, bis das geeignete Projekt gefunden ist.
- 6 Während wir den Einsatzort für Sie suchen, führt Sie ein achttägiger Vorbereitungskurs allgemein in die Arbeit von **ÄRZTE OHNE GRENZEN** ein.
- 7 Sobald Ihr Projekt feststeht, werden Sie noch einmal konkret vorbereitet. Dazu gehören neben der Klärung administrativer Fragen auch Informationen über Ihre Aufgaben im Einsatzland und die besonderen Gegebenheiten vor Ort.
- 8 Und dann geht es endgültig zum Flughafen ...



So könnte Ihr Projektteam aussehen

Landeskoordinator (Hauptstadt)

Koordinatoren

Logistik, medizinischer Bereich, Finanzen/Administration

Projekt Flüchtlingslager mit Ernährungszentrum und Wasserversorgung

internationale Mitarbeiter

1 Projektkoordinator, 1 Ärztin,
1 Krankenpfleger, 2 Logistiker

nationale Mitarbeiter

2 Ärztinnen, 5 Krankenschwestern,
2 Köche, 11 Handwerker

Projekt Aidsbehandlung in einem Krankenhaus mit Aufklärungsprojekt

internationale Mitarbeiter

1 Projektkoordinatorin, 1 Arzt,
1 Laborant, 1 Gesundheitsberaterin

nationale Mitarbeiter

7 Krankenpfleger, 2 Laborantinnen,
2 Apotheker, 5 psychosoziale Mitarbeiter

Projekt Erdbeben mit Basisgesundheitsversorgung und Chirurgie

internationale Mitarbeiter

1 Projektkoordinatorin, 1 Chirurgin,
4 Logistiker, 1 Psychologe

nationale Mitarbeiter

4 Ärzte, 6 Krankenschwestern,
1 Anästhesistin, 3 Mechaniker

Der Großteil der Mitarbeiter in den Projekten stammt aus dem jeweiligen Einsatzgebiet, denn sie kennen die Situation vor Ort am besten. Sie sind das Bindeglied zu den Menschen und wertvolle Mittler in Sachen Sprache und Kultur. Als internationaler Mitarbeiter profitieren Sie von den Erfahrungen Ihrer nationalen Kollegen. Gleichzeitig geben Sie durch Ausbildung und Supervision Ihr Wissen weiter – so kann die Arbeit auch dann weitergehen, wenn **ÄRZTE OHNE GRENZEN** nicht mehr vor Ort ist.

Das können Sie von uns erwarten – A bis Z

Arbeitsverträge

Für den Einsatzzeitraum wird ein befristeter Arbeitsvertrag geschlossen.

Bezahlung

Reich werden Sie als Freiwilliger bei ÄRZTE OHNE GRENZEN nicht. Damit Sie Ihre laufenden Kosten in Deutschland decken können, bekommen Sie jedoch eine Aufwandsentschädigung von monatlich rund 800 Euro brutto (im ersten Jahr).

Außerdem übernimmt die Organisation die Reisekosten ins Projekt sowie Unterkunft und Verpflegung vor Ort. Je nach Dauer der Mitarbeit und der übernommenen Verantwortung steigt Ihr Gehalt.

Erholung

Freizeit und Urlaub sind vorgesehen und werden je nach Arbeitsaufwand und Sicherheitslage ermöglicht.

Impfungen

Vor Ihrer Ausreise werden Sie auch medizinisch auf Ihren Einsatz vorbereitet (z.B. Impfungen und Malariaprophylaxe). Die Kosten übernimmt ÄRZTE OHNE GRENZEN.

Karriere

Wenn Sie sich längerfristig in der humanitären Hilfe engagieren wollen, bietet Ihnen ÄRZTE OHNE GRENZEN durchaus Aufstiegschancen. Während Sie beim ersten Einsatz beispielsweise als Arzt für die medizinische Basisversorgung zuständig sind, übernehmen Sie mit wachsender Projekterfahrung immer mehr Koordinationsaufgaben und damit auch Verantwortung. Wir fördern Sie durch interne und externe Fortbildungen, die sich nach Ihrem Fachgebiet richten. Dazu gehören sowohl medizinische Seminare (zum Beispiel zu Epidemiologie oder HIV/Aids) als auch logistisch-technische Fortbildungen oder Managementkurse.

Psychologische Unterstützung

Jeder Mitarbeiter, der in der Nothilfe arbeitet, ist erheblichen physischen aber auch psychischen Belastungen ausgesetzt. Häufig spürt man die Auswirkungen erst, wenn man wieder in Deutschland ist. Ein Netzwerk speziell geschulter ehrenamtlicher Mitarbeiter (Peer-Support-Network) sowie erfahrene Therapeuten helfen dabei, die Schwierigkeiten abzufangen.

Versicherungen

Sie erhalten ein umfangreiches privates Versicherungspaket, das speziell auf die Arbeit in Konfliktgebieten zugeschnitten ist. Es enthält neben Ihrer Auslandsrankenversicherung und einem Reiserückholservice auch eine Berufsunfähigkeits-, Lebens-, Gepäck- sowie eine Privat- und Berufshaftpflichtversicherung. Darüber hinaus zahlt ÄRZTE OHNE GRENZEN für Sie in der Regel Beiträge zur deutschen Sozialversicherung.

Vorbereitung

Unsere Vorbereitungskurse dauern acht Tage und finden monatlich statt. Die Kosten übernimmt ÄRZTE OHNE GRENZEN. Direkt vor der Ausreise werden Sie noch einmal konkret auf Ihren Einsatz vorbereitet.

Zurückkehren

Die Rückkehr nach mehreren Monaten Projekteinsatz ist nicht immer leicht. Materiell unterstützen können wir Sie dabei leider nicht, aber Sie finden bei uns immer einen Zuhörer für ihre positiven oder auch schwierigen Erlebnisse. In Gesprächen werden Ihre Erfahrungen ausgewertet. Zudem bieten wir Ihnen neben unserem Peer-Support-Network ein Netzwerk von Kontakten mit anderen Rückkehrern – und freuen uns, wenn Sie nach Ihrem Projekteinsatz als Mitglied bei ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. auch in Deutschland aktiv sind.



Impressum:

Redaktion: Alina Kanitz, Svenja Kühnel, Petra Meyer
Verantwortlich: Katrin Lempp
Mitarbeit: Andreas Fertig, Anja Oumier
Layout: Moniteurs, Berlin
Druck: Motiv Offset, Berlin
Gedruckt auf Envirotop: 100% Altpapier,
mit dem blauen Umweltengel ausgezeichnet

Aus Gründen der Lesbarkeit haben wir uns in der Broschüre mal für die männliche, mal für die weibliche Berufsbezeichnung entschieden und nicht immer beide angeführt. Angesprochen sind grundsätzlich beide Geschlechter.



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

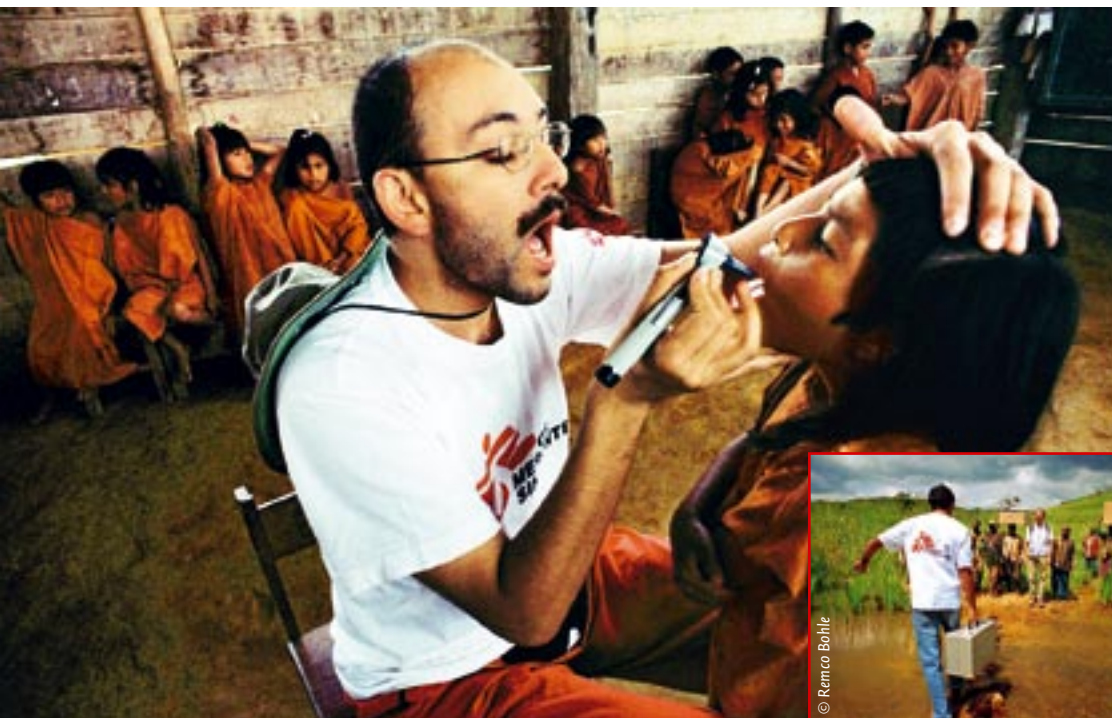
Träger des Friedensnobelpreises 1999

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin
Tel.: 030 – 22 33 77 00
Fax: 030 – 22 33 77 88
E-Mail: personal@berlin.msf.org
www.aerzte-ohne-grenzen.de



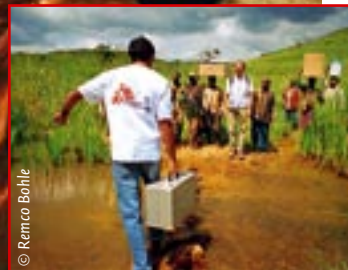
Mitarbeiter gesucht!

Unsere Teams brauchen Verstärkung



Seit mehr als 30 Jahren arbeitet
ÄRZTE OHNE GRENZEN in Ländern,
in denen die Gesundheitsstrukturen
zusammengebrochen sind.

© Serge Sibert/Cosmos



© Remco Böhle



© Tom Koene

ÄRZTE OHNE GRENZEN ist ...

eine medizinische Nothilfeorganisation, die jährlich rund 3.800 internationale Mitarbeiter in etwa 70 Länder weltweit entsendet, wo sie eng mit nationalen Kollegen zusammenarbeiten.

Wir suchen ...

Ärzte, Chirurgen, Anästhesisten, Gesundheits- und Krankenpfleger, Hebammen, medizinische Laboranten sowie Ernährungswissenschaftler, Psychologen, Logistiker, Techniker und Finanzfachkräfte.

Wir erwarten von Ihnen ...

- ▶ eine abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung (Ärzte mindestens 18 Monate)
- ▶ gute englische Sprachkenntnisse
- ▶ je nach Berufsgruppe zwischen sechs und zwölf Monate Zeit für einen Einsatz, bei Chirurgen und Anästhesisten auch weniger
- ▶ Reiseerfahrung in so genannten Entwicklungsländern
- ▶ als Gesundheits- und Krankenpfleger tropenmedizinische Kenntnisse (können auch nach Bewerbung erworben werden)
- ▶ hohe physische und psychische Belastbarkeit
- ▶ Flexibilität, Organisations- und Improvisationstalent
- ▶ die Fähigkeit, sich in ein interdisziplinäres Team zu integrieren
- ▶ die Bereitschaft, in unsicheren Gebieten zu arbeiten
- ▶ Interesse und Respekt für andere Kulturen



Amadeus von der Oelsnitz, Krankenpfleger, Indonesien

„Mein Arbeitstag begann morgens gegen sechs Uhr und endete nach zehn bis zwölf Stunden. Bei einem Nothilfeinsatz wie nach dem Tsunami steht das Team unter enormem Zeitdruck und versucht, möglichst schnell möglichst viele Menschen zu versorgen. Da gibt es keine geregelten Arbeitszeiten. Drei Monate war ich in der zerstörten Region im Einsatz und hatte während dieser Zeit insgesamt drei Tage frei.“

Christine Winkler, Ärztin, Sudan

„Unser internationales Team war ganz klein und bestand zeitweise nur aus dem Logistiker und mir. Dafür waren wir sehr gut im Dorf integriert und hatten viel mit den Menschen dort zu tun. Wir richteten eine Klinik mit OP ein. Mit dieser Aufgabe hatte ich richtig Glück, denn etwas aufzubauen ist immer schön. Ich arbeitete auch im Ernährungszentrum für Kinder und behandelte Patienten mit Malaria, Meningitis, Lungenentzündung und auch mit Schusswunden.“

Julia Heermann, Hebamme, Burundi

„Ich war in einer Gesundheitsstation, in der wir weder Ultraschall noch Wehenschreiber hatten. Immer wieder habe ich erlebt, wie viel man mit einfachen Mitteln bewirken kann. Die Herzöne des Kindes habe ich mit dem Hörrohr überprüft. Das ist eine traditionelle Methode, die aber nach wie vor funktioniert. Man muss sich sehr auf die eigenen Sinne verlassen. Das ist ungewohnt, schwierig, herausfordernd, aber – wenn alles gut geht – am Ende auch sehr schön.“

Jörn Marder, Logistiker, Demokratische Republik Kongo

„Was mich bei meiner Arbeit mit ÄRZTE OHNE GRENZEN in der D.R. Kongo am meisten begeistert hat, war der Arbeitsstil. Entscheidungen wurden in kleinen Gruppen getroffen und orientierten sich allein daran, was in der gegebenen Situation notwendig war – meist sogar über die unterschiedlichen Berufsgruppen, Mediziner und Nichtmediziner, hinweg. Entscheidungen konnten mehr oder minder direkt umgesetzt werden. Dies machte die Arbeit sehr unmittelbar und gab die Möglichkeit, den Erfolg rasch zu beurteilen und gegebenenfalls auch zu korrigieren.“



© Francesco Zizola



© ÄRZTE OHNE GRENZEN



© Juan Carlos Tomasi

Sind Sie dabei?

Wir bieten Ihnen ...

- ▶ ein Vorbereitungsseminar
- ▶ einen befristeten Arbeitsvertrag mit monatlich rund 800 Euro Aufwandsentschädigung (im ersten Jahr)
- ▶ Unterkunft und Verpflegung vor Ort
- ▶ Übernahme der Reisekosten
- ▶ Impfungen
- ▶ ein umfangreiches Versicherungspaket
- ▶ Fortbildungskurse

Wer kann leider nicht mitarbeiten?

Studenten, Praktikanten, Famulanten, Rettungssanitäter und -assistenten, Zivildienstleistende, Arzthelfer, Altenpfleger, Physiotherapeuten

Sie möchten mehr Informationen?

Falls Sie unsere Informationsveranstaltungen zur Mitarbeit besuchen möchten oder weitere Informationen über die Projekte oder Einsatzmöglichkeiten wünschen, wenden Sie sich bitte an unser Büro in Berlin.

Außerdem finden Sie ausführliche Informationen auf unserer Homepage unter www.aerzte-ohne-grenzen.de/Mitarbeit.



**MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**

Träger des Friedensnobelpreises 1999

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin
Tel.: 030 – 22 33 77 00
Fax: 030 – 22 33 77 88
E-Mail: personal@berlin.msf.org
www.aerzte-ohne-grenzen.de